



Neues aus dem Wahlkreis und dem Landtag November 2025

Liebe Mitstreiter, liebe Freunde

Mit der Grundgesetzänderung im März 2025 hat der Bund die Voraussetzung geschaffen, ein Sondervermögen für zusätzliche kreditfinanzierte Investitionen in die Infrastruktursanierung und zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2045 zu errichten. Das Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIKG) gilt rückwirkend ab 1.1.2025, beschlossen am 30. September 2025.

- bis zu 500 Mrd EUR werden für Investitionen, die bis zum 31. Dezember 2036 bewilligt wurden, zur Verfügung gestellt (§ 11 Absatz 1 SVIKG)
- 100 Mrd EUR für Länder und Kommunen (§ 3 SVIKG; Verteilung nach Königsteiner Schlüssel; Länder definieren Kommunalanteil)
- 100 Mrd EUR fließen über 10 Jahre in den Klima- und Transformationsfonds (KTF) zur klimafreundlichen Transformation bis 2045 (§ 4 Absatz 2 SVIKG)
- 300 Mrd EUR für Bundes-Investitionen in prioritäre Infrastrukturen (§ 4 SVIKG)

Mit dem Sondervermögen werden Sachinvestitionen für Infrastruktur erfolgen in den Bereichen:

- Zivil- und Bevölkerungsschutz,
- Verkehrsinfrastruktur,
- Krankenhausinfrastruktur,
- Energieinfrastruktur,
- Bildungs-, Betreuungs- und Wissenschaftsinfrastruktur,
- Forschung und Entwicklung,
- Digitalisierung,
- Bauen und Wohnen sowie
- Sport.

Für zusätzliche Investitionen zur Erreichung der Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 führt das Sondervermögen dem Klima- und Transformationsfonds insgesamt 100 Milliarden Euro in zehn gleichmäßigen, jährlichen Tranchen bis einschließlich zum Jahr 2034 zu.

SVIKG

Das Gesetz zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen (Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz – LuKIFG, wurde am 20. Oktober 2025 beschlossen.

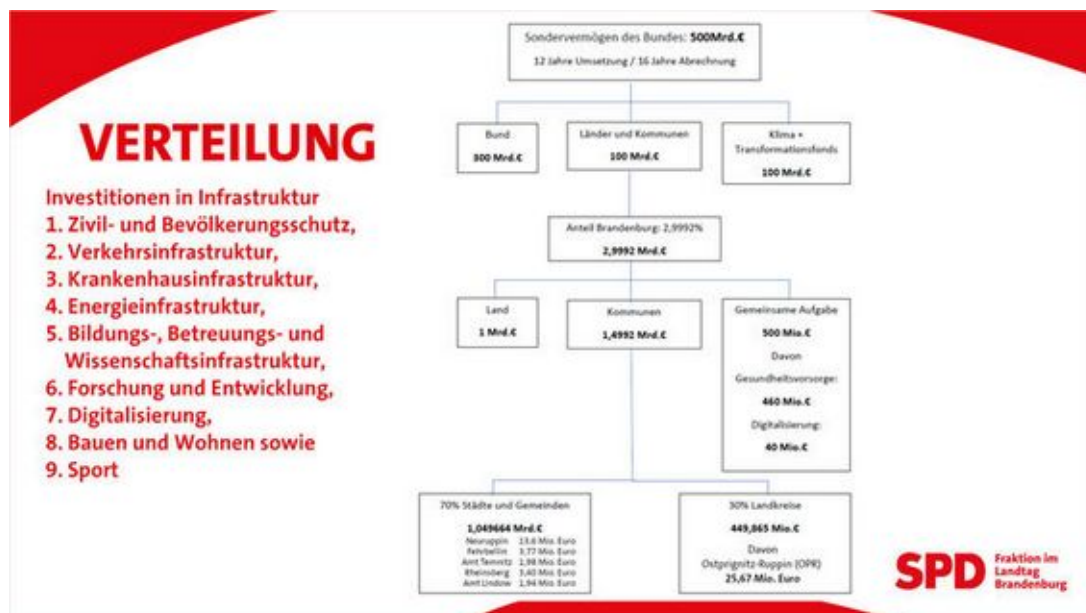
Es regelt die Verteilung des Anteils von 100 Mrd EUR des Sondervermögens auf die Länder.

Im weiteren werden die förderfähigen Bereiche der Sachinvestitionen für Infrastruktur benannt, die Förderhöhen und -zeiträume geregelt.

LuKIFG

Das Land Brandenburg regelt mit dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket Brandenburg“ (Zukunftspaket Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG) die Verteilung zwischen Land und Kommunen.

Der Gesetzentwurf wurde am 4. November im Kabinett beschlossen, im November erfolgt die erste Lesung im Plenum, das Gesetz soll im Dezember im Plenum vom 17. bis 19. Dezember 2025 beschlossen werden.



Liebe Mitstreiter, liebe Freunde,

beim Jubiläum 35 Jahre Landtag Brandenburg kamen 1.400 Besucherinnen und Besucher zusammen. Chormusik, ein Schülermusical, kreative 35-Sekunden-Videos und vielseitige Ausstellungen sorgten für eine lebendige Atmosphäre im Parlament.

Am 11. Oktober 2025 war Joachim Gauck in Brandenburg an der Havel, um den Brandenburger Freiheitspreis zu verleihen. In seiner Laudatio würdigte er den diesjährigen Preisträger, den Verein GrundGesetzVerstehen, der sich mit großem Engagement für die Vermittlung unseres Grundgesetzes einsetzt. Die Auszeichnung unterstreicht die Bedeutung politischer Bildung und den Wert gelebter Demokratie – ein wichtiges Signal in bewegten Zeiten.



Der Deutsche Musikrat hat sein neues Präsidium gewählt. Herzlichen Glückwunsch an die neue Präsidentin Lydia Grün. Ich freue mich, weiterhin als Vizepräsidentin tätig sein zu dürfen und danke für das Vertrauen.



Im Landtag wurde die Neuauflage des 1287 Seiten starken Verfassungskommentars von Steffen Iwers und Hasso Lieber vorgestellt. Brandenburg erinnert damit an seine erste von Bürgerinnen und Bürgern beschlossene Vollverfassung aus dem Jahr 1992.



Mit René Wilke gewinnt die Brandenburger SPD einen starken neuen Mitstreiter. Der 41-jährige, seit Mai 2025 Minister des Innern und für Kommunales, zeigt klare Haltung und setzt wichtige sozialdemokratische Akzente. Zuvor war Oberbürgermeister von Frankfurt (Oder).

In Protzen bei Fehrbellin wurde eine neue Kita eröffnet, ein positives Zeichen gegen den Trend sinkender Betreuungsangebote. Bürgermeister Perschall zeigt erneut souveräne und verlässliche Arbeit.

Meine aktuellen Termine bis Dezember (ohne Fraktionssitzungen, Fraktionsvorstand, Ausschüsse)

19.11-21.11. Landtagssitzung

21.11. Landessynode der EKBO, Vortrag "Kirchenmusik und Demokratie"
Bartholomäuskirche, Berlin
25.11. Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen im Landtag, Rede zur Lesung und zur
Fahnenhissung
26.11. Verabschiedung von Markus Rück und Ralf Osterberg in der Sparkasse OPR
01.12. Podiumsdiskussion in der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen
03.12. Vorlesetag im Landtag für Kitakinder mit meiner Geschichte von Anton Adler
03.12. Abendessen für die Fregatte Brandenburg
04.12. Besuch MHB Neuruppin mit Björn Lüttmann in Neuruppin
04.12. Konzert mit israelischen-palästinensischen Interpreten unter dem Motto "Musik
verbindet" im Landtag
07.12. Moderation des Adventskonzertes der Rheinsberger Chöre im Schlosstheater
Rheinsberg
08.12. Übergabe Jahresbericht Landesrechnungshof im Landtag
08.12. Fraktion vor Ort mit Sebastian Rüter
09.12. Deutscher Kulturrat, Sprecherin, Berlin
09.12. Stiftungsrat der deutsch-israelischen Begegnungsstätte Gollwitz
10.10. Weihnachtessen mit dem Verband Deutscher Kriegsgräberfürsorge in Potsdam
12.12. Staatstheater Cottbus
15.12. Antrittsbesuch der potsdamer Oberbürgermeisterin Noosha Aubel im Landtag
17.-19.12. Landtagssitzung

Weitere Informationen findet Ihr auf:

<https://ulrike-liedtke.de>

<https://www.facebook.com/Liedtke.Ulrike>

<https://www.instagram.com/liedtke.ulrike/>

Liebe Grüße

Eure



Impressum:

Prof. Dr. Ulrike Liedtke

Mitglied des Landtages Brandenburg

für den Wahlkreis 003 Ostprignitz-Ruppin I

Alter Markt 1

14467 Potsdam

Hat sich bei Dir etwas geändert? [Hier kannst Du Deine Mitgliedsdaten einsehen und aktualisieren.](#)

Du möchtest keine E-Mails mehr vom Landtagswahlkreis 003 Ostprignitz-Ruppin I erhalten? [Dann klicke bitte hier.](#)

Du möchtest überhaupt keine Mails mehr von uns erhalten? [Hier alle SPD-Mails abbestellen.](#)